

# Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München, Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten.

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

22. Jahrgang

Wetterbericht für Mittwoch, 7. April 1971

Nummer 96

## Erläuterungen

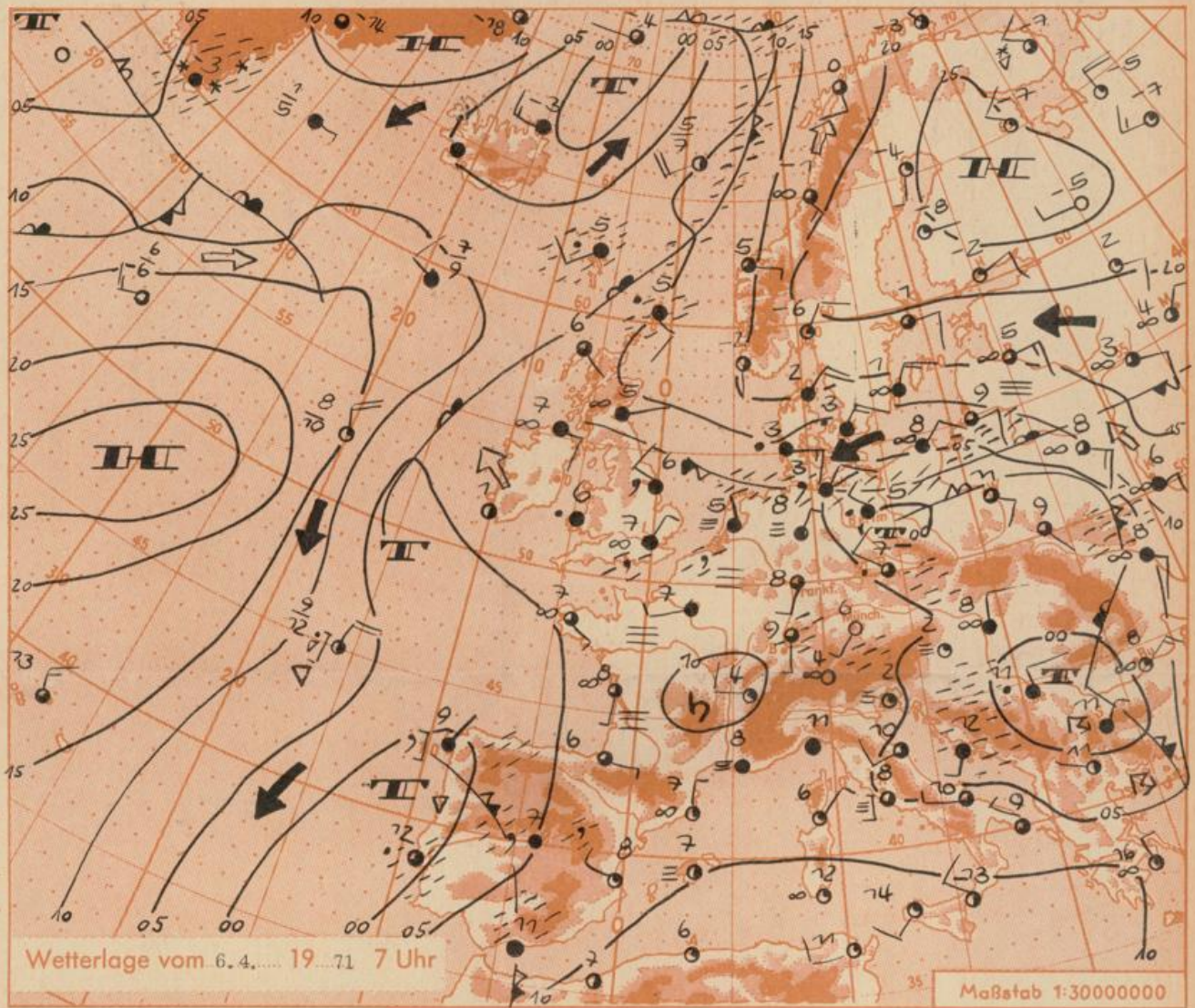
- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Nieseln
- Regen
- \* Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ] nach.....

- Niederschlags-  
gebiet
- 11 Lufttemp.
- 13 13° Wassertemp.

- Windgeschwindigkeit
- | Symbol | m/sec                   | km/h  |
|--------|-------------------------|-------|
| ○      | still oder sehr schwach | um 1  |
| ○      | 1                       | 1-5   |
| ○      | 2,5                     | 6-13  |
| ○      | 5                       | 14-22 |
| ○      | 7,5                     | 23-31 |
| ○      | 10                      | 32-40 |
| ○      | 22,5                    | 77-85 |
| ○      | 25                      | 86-94 |
- usw.  
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit  
Erwärmung Abkühlung  
(Warmfront) (Kaltfront)
- ~ nur in der Höhe
  - ~ Okklusion
  - ~ Konvergenz-  
linie
  - Warme Luftströmung
  - Kalte Luftströmung

- Die Linien verbinden  
Orte mit gleichem, auf  
Meereshöhe umgerech-  
neten Luftdruck in  
Millibar.
- 1000 mb ≈ 750 mm



**Übersicht:** In den letzten Tagen wurde das Wetter in Mitteleuropa von einer flachen Tiefdruckzone mit mehreren kleinen Tiefdruckkernen bestimmt. In derartigen Lagen finden sich in der Atmosphäre auf engem Raum sowohl Aufgleitbewegungen als auch labile Umlagerungen mit den dazugehörigen Abwindzonen. Diese Vorgänge werden in verschiedenen Wolkenformen und Niederschlagsarten (von Landregen bis zum Gewitter!) sichtbar. So verzeichnete z. B. München am Montag bei einer lockeren Quellbewölkung 7 Stunden Sonnenschein, während Passau anhaltenden Regen meldete, der später von Gewittern durchsetzt war. Als Folge davon stieg das Quecksilber in München auf 17 Grad, in der Dreiflüssestadt dagegen nur auf 11 Grad.

Die erwähnte festländische Tiefdruckzone beginnt sich aufzufüllen. Ein ausgedehntes Regengebiet über Norddeutschland dürfte sich auflösen und kaum nach Süden an Raum gewinnen. In der über Bayern vorhandenen milden, aber hochreichend feuchten Luft sind bei schwachen Luftdruckgegensätzen gewittrige Störungen zu erwarten.

### Vorhersage für Mittwoch

**Südbayern und Donaugebiet:** Teils heiter und Bergfrei, teils stark bewölkt und besonders am Nachmittag oder Abend einzelne gewittrige Regenfälle oder Schauer. Tageshöchsttemperaturen je nach Sonnenscheindauer 13 bis 18 Grad. Kein Nachtfrost! Nullgradgrenze tagsüber nahe 2000 m. Schwacher, bisweilen mäßiger Wind aus Südwest bis Nordwest.

**Weitere Aussichten:** Nicht ganz störungsfrei, Temperaturen voraussichtlich wenig verändert.